

Integriert in eine große Familie

Mittendrin im blumigen Treiben

Garching (sl) - Seit dreieinhalb Jahren ist sie die erste Vorsitzende des gemeinnützigen Vereins „Schlauer e. V.“ (Schülerhilfe und Erwachsenenbildung), den sie auch leitet. Die Rede ist von Fabiola Schimek. „Ich lebe und arbeite gerne in Garching, weil die Menschen hier nicht nur sehr interessant und vielschichtig sind, sondern weil Garching einfach generell blumig und lebhaft ist. Man ist mit eingebunden in dieser großen Familie“, erzählt die examinierte Sozialpädagogin (FH). Gleichzeitig findet die Wahl-Garchingerin es toll an dem Ort zu arbeiten, wo sie auch bereits seit 1988 lebt. *Weiter im Innenteil*



Fabiola Schimek leitet seit dreieinhalb Jahren den gemeinnützigen Verein für Schülerhilfe und Erwachsenenbildung „Schlauer e. V.“ in Garching. Foto: Leuendorf

leben&arbeiten in Garching

„Es ist schön,
etwas zu bewegen“

Fortsetzung von der Titelseite

Garching (sl) - Fabiola Schimek hat in Garching ihren Traum erfüllt und ihren eigenen Verein für Schülerhilfe und Erwachsenenbildung gegründet. „Es ist einfach schön zu erleben, wenn man etwas bewegen kann“, freut sich die 55-Jährige, die im Schnitt pro Jahr 80 bis 90 Schüler hat.

Biografische Daten

Fabiola Schimek wurde in Nürnberg geboren. Als sie zwei Jahre alt war, zog sie mit ihren Eltern nach München. Nach dem Abitur besuchte sie die Erzieherinnenschule in Pasing und machte eine Ausbildung zur Erzieherin und Hortnerin. Während ihrer Ausbildung jobbte sie in unterschiedlichen Einrichtungen und verdiente sich somit ihr Studium. Schließlich studierte

Fabiola Schimek an der Fachhochschule München Sozialpädagogik. Die Stadt München versetzte sie schließlich zum JUZ, dem Jugendinformationszentrum in der Paul-Heyestraße. Sie leitete schließlich drei Jahre die neu geschaffene Stelle für Kinder-Jugend- und Suchtberatung.

Aus finanziellen Gründen wurde die Stelle schließlich gestrichen und sie bewarb sich beim Caritashauptverband in München am Goetheplatz als Fachkraft und Sozialarbeiterin für das Kindergartenreferat der Caritas München.

Inzwischen war die engagierte Sozialpädagogin verheiratet und erwartete ein Kind. Nach der Geburt ihres Sohnes setzte sie drei Jahre ganz aus.

An der Sabelschule in München bildete sie sich schließlich zur EDV-Fachkraft (kaufmännische Richtung) weiter,

um den Anschluss an die Berufswelt nicht zu verlieren. Nach bestandem Abschluss und Zertifikat jobbte sie in einigen Einrichtungen sozialer Art, um auch den Anschluss an ihren Beruf nicht zu verlieren. Nebenbei nahm Fabiola Schimek an privatfinanzierten Weiterbildungseminaren der Stadt München teil.

1988 zog die Familie schließlich nach Garching. Hier leitete sie zunächst die neu gegründete Hausaufgabenbetreuung am Werner-Heisenberg-Gymnasium zu leiten. Sie baute eine qualifizierte Hausaufgabenbetreuung auf und leitete diese sechs Jahre.

Im Anschluss daran übernahm sie 1999 den Aufbau und die Leitung eines Nachhilfeinstituts in Neufahrn. Dort war sie vier Jahre tätig.

Und schließlich gründete Fabiola Schimek ihren eigenen

Verein, den gemeinnützigen und eingetragenen „Schlauer“.

Das Erfolgskonzept

Neben einem Integrationskindergarten in Garching, der Vorschulgruppen anbietet, gibt es bei „Schlauer e. V.“ ein Vorschulprogramm, welches Fabiola Schimek höchst persönlich leitet. Unter dem Motto „Lernen mit Spiel und Spaß - Frühkindliche Förderung“ werden Kindergarten- und Vorschulkinder spielerisch auf die Schule vorbereitet.

Abwechslungsreiche, motivierende und pflügende Lernprogramme, die Kinder auf den tiefgreifenden Lebensabschnitt des Schulbeginns vorbereiten - damit der Anfang rundum zum Erfolg wird.

Die Übungen, die im Einzelunterricht gemacht werden, fördern und vertiefen die grundlegenden Fähigkeiten, die Kinder in der Schule brauchen.

Die abwechslungsreichen Übungen, Spiele und Bilder machen Spaß und laden zum Zuordnen und Verbinden, Zeichnen und Ausmalen, Schreiben und Zählen ein.

Die begleitenden Übungshäfte sind didaktisch aufgebaut, von Pädagogen entwickelt.

Mit dem kindgerechten, originellen Lernprogramm üben Kinder Erkennen, Unterscheiden und Zuordnen. Sie trainie-

ren ihre Ausdauer, ihr Konzentrationsvermögen und die Fähigkeit, logisch zu denken. Aufgaben zum Malen, Kleben und Falten fördern außerdem die manuelle Geschicklichkeit.

Infoveranstaltung

Am morgigen Donnerstag, 15. März, gibt es um 19.30 Uhr in den Räumlichkeiten von „Schlauer e. V.“ (Freisinger Straße 14) einen Info-Abend unter dem Motto „Lernen macht Spaß - jeder kann es!“ Karin Wagner (Lernberaterin, praktische Pädagogin) wird durch den Abend führen und Fragen beantworten.

Foto: Leuendorf

Der Isar-Biber

mit Biss...



Ich bin ja froh, dass ich die Schule hinter mir habe, aber wenn ich mir das so alles durchlese... Die heutigen Kids bekommen schon mehr Unterstützung, als wir damals... Und für meine Brut wäre das was... Also eile ich mal morgen nach Garching...